



Stadt Hallstadt

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Stadtrates
am Mittwoch 23.11.2022**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort: Bürgerhaus Hallstadt, Mainstr. 2

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Erster Bürgermeister Thomas Söder,

Mitglieder des Stadtrates

Stadtrat Thomas Aßländer,
Stadträtin Claudia Büttner,
Stadträtin Melanie Datscheg,
Stadtrat Herbert Diller,
Stadtrat Andreas Groh,
Stadtrat Klaus Hittinger,
Stadtrat Günter Hofmann,
Stadtrat Joachim Karl,
Stadtrat Dr. Gerd Kühlbrandt,
Stadtrat Heiko Nitsche,
Stadtrat Veit Popp,
Stadträtin Ute Sommer,
Stadtrat Marco Stiefler,
Stadtrat Harald Werner,
Stadtrat Ludwig Wolf,
Stadtrat Peter Wolf,

Schriftführer/in

Verw.-Ang. Heide Göppel,

von der Verwaltung

Verw.Ang. Lisa Eichhorn,
Verw.-Amtsrat Markus Pflaum,
Verw.-Fachwirt Uwe Schardt,

Gäste

Inklusionsbeauftragte Frau Birk,
Klimaschutzbeauftragter LRA Herr Balon,

Entschuldigt:

2. Bürgermeister

2. Bürgermeister Hans-Jürgen Wich,

Mitglieder des Stadtrates

Stadträtin Verena Luche,
Stadtrat Dr. Hans Parthemüller,
Stadträtin Stefanie Stollberger,

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Klimaanpassungskonzept; Vorstellung des Konzeptes durch den Klimaschutz-Beauftragten des Landkreises Bamberg **HA/746/2022**
- 2 Vorstellung der Inklusionsbeauftragten der Stadt Hallstadt; Frau Yasmin Birk **HA/747/2022**
- 3 Energiekostenzuschüsse für die Vereine im Stadtgebiet Hallstadt und Dörfleins **Kä/364/2022**
- 4 Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 und Entlastung **Kä/366/2022**
- 5 Jugendsozialarbeit an der Grundschule in Hallstadt; Antrag auf Kostenübernahme für eine weitere Stelle **Kä/367/2022**
- 6 Mitteilungen
- 7 Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Thomas Söder eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Mehrheit der Stadratsmitglieder und somit die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Folgende Protokolle lagen während der Sitzung zur Einsichtnahme auf; Widersprüche wurden nicht erhoben:

Nichtöffentliche Sondersitzung des Stadtrates am 09.11.2022.

Es erfolgte sodann Eintritt in die

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Klimaanpassungskonzept; Vorstellung des Konzeptes durch den Klimaschutz-Beauftragten des Landkreises Bamberg

Der Klimamanager des Landkreises Bamberg, Herr Balon stellt dem Stadtrat das Klimaanpassungskonzept des Landkreises Bamberg und der Stadt Bamberg vor. Er erläutert die sich daraus für die Kommunen des Landkreises Bamberg ergebenden Handlungsempfehlungen.

Im Anschluss steht der dem Stadtrat für Fragen und weitere Auskünfte zur Verfügung.

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt von den Inhalten und Ausführungen zum aktuellen Klimaanpassungskonzept Kenntnis. Die Handlungsempfehlungen für die Kommunen werden für die weiteren Entscheidungen berücksichtigt.

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Fördermittel zu beantragen.

Angenommen: Ja: 17 Nein: 0

TOP 2 Vorstellung der Inklusionsbeauftragten der Stadt Hallstadt; Frau Yasmin Birk

Die Behindertenbeauftragte der Stadt Hallstadt, Frau Yasmin BIRK, stellt ihre ehrenamtliche Tätigkeit dem Stadtrat vor. Sie erläutert anhand von Zahlen und Daten die Inhalte Ihrer Aufgabe als Behindertenbeauftragte. Zusätzlich erläutert Sie den rechtlichen Rahmen Ihrer Tätigkeit und stellt eine entsprechende Satzung vor.

Im Anschluss steht Sie dem Stadtrat für Fragen und weitere Erläuterungen zur Verfügung.

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt von den Ausführungen der Behindertenbeauftragten Kenntnis. Die in der Sitzung vorgestellten Unterlagen dienen dem Stadtrat als Grundlage für weitere Entscheidungen.

Angenommen: Ja: 17 Nein: 0

TOP 3 Energiekostenzuschüsse für die Vereine im Stadtgebiet Hallstadt und Dörfleins

Aufgrund der stark angestiegenen Kosten für Strom und Gas wurde mit Hallstadter und Dörfleinsener Vereinen, die ein Vereinsheim bewirtschaften (TVH, SVD, SVH, TCH) gesprochen, ob eine finanzielle Unterstützung zur Aufrechterhaltung der Vereinsheime notwendig ist. Die Mehrbelastung wird pro Verein auf bis zu 10.000.- € im Jahr geschätzt. Es wird daher vorgeschlagen, jedem dieser Vereine für die fälligen Abschläge einen Betrag in Höhe von 7000.-€ zur Verfügung zu stellen. Nach Erhalt der nächsten fälligen Jahresrechnung soll diese der Verwaltung vorgelegt werden. Die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr können dann bis zu insgesamt 10.000.- € von der Stadt Hallstadt übernommen werden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und beschließt Folgendes:

Aufgrund der stark angestiegenen Kosten für Strom und Gas wird den Hallstadter und Dörfleinsener Vereinen, die ein Vereinsheim bewirtschaften (TVH, SVD, SVH, TCH) eine finanzielle Unterstützung zur Aufrechterhaltung der Vereinsheime gewährt.

Jedem dieser Vereine wird für die fälligen kommenden Abschläge ein Betrag in Höhe von 7000.-€ zur Verfügung gestellt. Nach Erhalt der nächsten fälligen Jahresrechnung soll diese der Verwaltung vorgelegt werden. Die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr können dann bis zu insgesamt 10.000.- € von der Stadt Hallstadt übernommen werden.

Angenommen: Ja: 17 Nein: 0

TOP 4 Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 und Entlastung

Jahresrechnung der Stadt Hallstadt für das Jahr 2020; Feststellung und Entlastung gem. Art. 102 GO

Die Jahresrechnung 2020 wurde in der Zeit vom 16.11.2021 bis 01.12.2021 vom Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Hallstadt geprüft.

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Protokoll der Prüfung und vom Rechenschaftsbericht 2020. Dieses liegt dem Protokoll der Sitzung bei.

Die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO soll erteilt werden.

Beschluss 1:

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Sachverhalt.

Die Jahresrechnung 2020 wird wie im Protokoll Anlage 1 festgestellt.

Angenommen: Ja: 16 Nein: 0

Anmerkung:

Erster Bürgermeister Thomas Söder nahm an der Beratung und Abstimmung des vorstehenden Punktes wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 Abs. 1 GO nicht teil.

Beschluss 2:

Die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO wird erteilt. Die Prüfungsfeststellungen sind von der Verwaltung soweit erledigt worden. Sie liegen als Erledigungsvermerke der Jahresrechnung bei.

Angenommen: Ja: 16 Nein: 0

Anmerkung:

Erster Bürgermeister Thomas Söder nahm an der Beratung und Abstimmung des vorstehenden Punktes wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 Abs. 1 GO nicht teil.

TOP 5 Jugendsozialarbeit an der Grundschule in Hallstadt; Antrag auf Kostenübernahme für eine weitere Stelle

Der Antrag von Schulleiter Pfister für eine Stelle der Jugendsozialarbeit an der Grundschule in Hallstadt wurde ins RIS eingestellt und enthält alle Informationen über die derzeitige Situation an der Grundschule und die Notwendigkeit einer solchen Stelle.

Für die bereits genehmigte Stelle für Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Hallstadt übernimmt die Stadt Hallstadt derzeit einen Anteil von bis zu 32.600.- €. Dieser Anteil würde auch bei der Stelle in der Grundschule anfallen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt nimmt Kenntnis vom Sachverhalt und beschließt Folgendes:

An der Grundschule der Hans Schüller Schule in Hallstadt soll eine Personalstelle für die Jugendsozialarbeit geschaffen werden. Die nicht gedeckten jährlichen Kosten in Höhe von bis zu 32.600.- € werden von der Stadt Hallstadt übernommen.

Angenommen: Ja: 16 Nein: 0

Anmerkung:

Stadtrat Karl war während der Abstimmung des vorstehenden Punktes nicht anwesend.

TOP 6 Mitteilungen

Es lagen keine Mitteilungen vor.

TOP 7 Wünsche und Anfragen

Stadtrat Werner:

Die Theatergruppe führt 2024 das Stück „Der verkaufte Großvater“ auf. Ich bitte um Kartenbestellung.

Anmerkung:

Stadtrat Werner und Stadtrat Diller ab 20.15 Uhr abwesend.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Thomas Söder um 20:15 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Thomas Söder
Erster Bürgermeister

Heide Göppel
Schriftführer/in